

P 22 A

H. W. VON PABST'S
LEHRBUCH
DER
LANDWIRTHSCHAFT

SIEBENTE AUFLAGE.

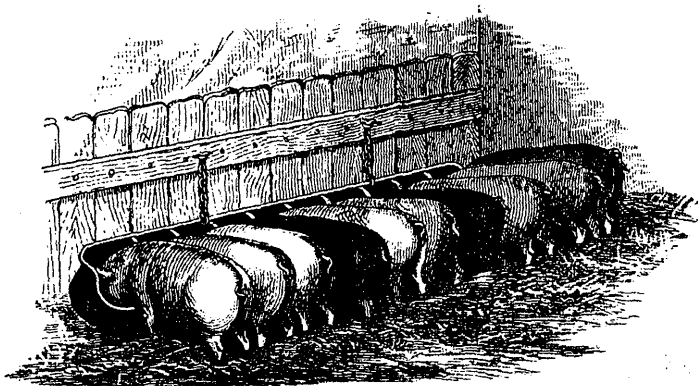
VOLLSTÄNDIG UMGEARBEITET UND MIT DER BIOGRAPHIE
H. W. VON PABST'S HERAUSGEGEBEN

VON

DR. WILHELM VON HAMM.

ZWEI BÄNDE.

II. BAND.



MIT 105 HOLZSCHNITTEN.

WIEN, 1878.

WILHELM BRAUMÜLLER

K. K. HOF- UND UNIVERSITÄTSBUCHHÄNDLER.

A

А. П. ШЕРЕМЕТЕВОЙ.

III. 13

II. 4

№ 798.

Im Verlage von

k. k. Hof- und Universitätsbuchhändler in Wien,
sind erschienen:Professor an der Hochschule für Bodencultur
Wirthschaft der Schweiz, des Algäus und
den Alpenländer. Mit 65 Holzschnitten.

5 fl. — 10 M.

Der Verfasser hat seine auf einer Alpenreise gesammelten Erfahrungen und Beobachtungen in ungezwungener und unterhaltender Weise zusammengestellt. Obgleich das Werk nicht mit dem Ansprüche eines Lehrbuches auftritt, so gibt es doch eine vollständige Darstellung der Alpenwirthschaft. Besondere Berücksichtigung haben die Rindviehzucht und das Molkereiwesen der Alpenländer gefunden. Sowohl die verschiedenen Rindviehrassen, wie die Molkereigeräthe, Baulichkeiten u. s. w. sind durch schön ausgeführte Holzschnitte veranschaulicht. In ausführlicher Weise sind die alpwirthschaftlichen Verhältnisse der Schweiz auf Grund zahlreichen statistischen Materiales dargestellt worden. Das Buch dürfte den Alpenwirthten eine lohnende Quelle der Belehrung, dem grossen landwirthschaftlichen Publikum aber eine angenehme Unterhaltung bieten.

Von demselben Verfasser:

Die Rinderrassen Mittel-Europas's. Grundzüge einer Naturgeschichte des Hausrindes. Mit 12 Holzschnitten im Text und 70 Tafeln in Farbenholzschnitt. gr. 8. 1876. In eleg. Leinwandband.

8 fl. — 16 M.

Der Verfasser bezeichnet das Werk als „Vorstudien“ für eine Geschichte des Hausrindes und gibt in demselben die „Grundzüge“ dieser Geschichte, die allen Denjenigen sehr willkommen sein werden, die mit der gegenwärtigen, grundsatzlosen Eintheilung unserer Viehrassen nach willkürlichen Merkmalen (Farbe etc.) nicht einverstanden sind. Unter Benützung bereits vorhandener Arbeiten in diesem Gebiete sucht Prof. Dr. Wilckens mit vollem Rechte eine Gruppierung nach den Formen (insbesondere des Schädels) zur Geltung zu bringen und führt uns so nach einer eingehenden Beleuchtung der „Rassenmerkmale des Rinderschädels“ die hauptsächlichsten Rassen und Schläge Mitteleuropas in anziehender Weise vor Augen. Zum Schlusse folgt eine Besprechung der abändernden Einflüsse der Cultur auf die Form des Rinderschädels. Das Werk — glänzend ausgestattet mit 12 Holzschnitten und 70 Tafeln in Farbenholzschnitt — wird namentlich rationellen Viehzüchtern bestens empfohlen.

Alpenwirthsch. Monatsblätter. Nov. 1876.

Von demselben Verfasser:

Form und Leben der landwirthschaftlichen Hausthiere. Systematische Darstellung ihrer Morphologie und Physiologie zur wissenschaftlichen Begründung der Thierzucht. Mit 172 Figuren im Text und 42 Tafeln. gr. 8. 1878.

12 fl. — 24 M.

H. W. VON PABST'S^Ä

LEHRBUCH

DER

LANDWIRTHSCHAFT.

SIEBENTE AUFLAGE.

VOLLSTÄNDIG UMGEARBEITET UND MIT DER BIOGRAPHIE
H. W. VON PABST'S HERAUSGEGEBEN

VON

DR. WILHELM VON HAMM.

ZWEI BÄNDE.

II. BAND.

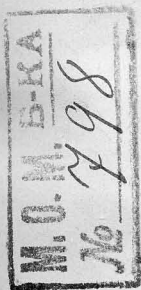
MIT 105 HOLZSCHNITTEN.

WIEN, 1878.

WILHELM BRAUMÜLLER

K. K. HOF- UND UNIVERSITÄTSBUCHHÄNDLER,

Ä





36-2572

INHALT.

Fünftes Hauptstück.

Seite

<i>Allgemeine Thierproductionslehre</i>	1
---	---

Erstes Capitel.

<i>Bedingungen und Formen des thierischen Lebens</i>	3
--	---

Zweites Capitel.

<i>Paarung und Zucht</i>	6
1. Zweck des Zuchtbetriebes	7
2. Die Racen, ihre Entstehung und Unterscheidung	—
3. Reinzucht	10
4. Kreuzung	11
5. Inzucht, Auffrischung des Blutes	12
6. Bildung neuer Racen	—
7. Spielarten	13
8. Constanz	14
9. Veredlung	15
10. Rückschlag, Ausartung	—
11. Abkunft, Beschaffenheit, Leistungsfähigkeit der Zuchtthiere	16
12. Alter der Zuchtthiere	17
13. Wahl und Leitung des Zuchtverfahrens	18
a) Wahl des Hauptzüchtungsverfahrens	—
b) Paarung in naher Blutsverwandtschaft	19
c) Specielle Zutheilung der Zuchtthiere	20
d) Stamm- und Paarungsregister	22
14. Unerwiesene Züchtungsregeln	23

Drittes Capitel.

<i>Aufzucht</i>	25
---------------------------	----

Viertes Capitel.

<i>Ernährung und Pflege</i>	29
1. Ernährungsprocess	30
2. Zusammensetzung der Futtermittel und deren Bedeutung bei dem Vorgange der Ernährung und Stoffumwandlung	31